



Masterlehrgang für eine neue Generation QualitätsjournalistInnen

weiter .bilden weiter .entwickeln

„Irgendwas mit Medien“ macht heutzutage doch jede/r. In Zeiten von Fake News bleibt der Blick über den Tellerrand essenziell. Für eine neue Generation an QualitätsjournalistInnen ist er ohnedies ein ethisches Grundprinzip, das im Masterlehrgang „Inhaltliche Grundlagen für Journalismus und Medienarbeit“ gelebt wird.

Vergangenes Jahr fiel in Graz der Startschuss für den neuen Masterlehrgang „Inhaltliche Grundlagen für Journalismus und Medienarbeit“ bei UNI for LIFE.“ Das Curriculum dieses Masterlehrgangs bildet das bunte, vielfältige, diverse Bild unserer Gesellschaft ab, in der einzelne Themenbereiche selten isoliert auftreten, sondern in der Regel in einem gesamtgesellschaftlichen Kontext betrachtet werden müssen“, hebt das wissenschaftliche Leiterteam, Ao.Univ.-Prof.in Mag.a Dr.phil.in Anita Ziegerhofer und Univ.-Prof. Mag. Dr.iur. Klaus Poier, hervor. Die neue Generation JournalistInnen – egal, ob Neu- oder QuereinsteigerInnen – lernt somit, über den Tellerrand hinauszuschauen und sich ein breitgefächertes Grundwissen rund um Recht, Politik, Wirtschaft, Kunst und Kultur, Geschichte und Soziologie anzueignen, das ermöglicht, auch komplexe Sachverhalte richtig einzuordnen und qualitativ aufzuarbeiten.

Aktuelle Stimmen aus dem Masterlehrgang

Mit einem selbstgestalteten Video zeichnen die aktuellen Teilnehmenden des Masterlehrgangs ein erstes, öffentliches Resümee: „Ich empfinde den Masterlehrgang als eine große Bereicherung – auch für Teilnehmende, die bereits journalistisch tätig sind, weil man jede einzelne Lehrveranstaltung in der täglichen Arbeit sofort umsetzen kann“, betont etwa Alexander Petritsch, Redakteur bei der Wirtschaftskammer Österreich. Medienethik-Experte Dr. Leopold Unger ist davon überzeugt, dass „gerade Journalismus auf mehreren Ebenen gekonnt sein muss“ und akzentuiert neben der praktischen Seite den immensen ethischen Aspekt des Berufs. Auch Vortragende Dr.ⁱⁿ Hedwig Unger bekräftigt: „Angesichts der großen und entscheidenden Bedeutung, die Medien für liberale Demokratie in Österreich haben, ist es mir ein großes Anliegen, als Lehrende beim Masterlehrgang mitzuwirken.“

Das gesamte Video zum ersten Masterlehrgangs:

<https://www.youtube.com/watch?v=d0N1Z9Dvcel>

Der nächste Durchgang startet am 26. September 2022.

Facts im Überblick:

Dauer: 4 Semester, berufsbegleitend

Umfang: 120 ECTS

Kosten: EUR 13.500, – (Stipendien möglich)

Ort: Universität Graz

Abschluss: Master of Arts (MA)

Infos: <https://www.uniforlife.at/de/weiterbildung/sprache-kommunikation/masterlehrgaenge/journalismus-und-medienarbeit/>

Rückfragen:

Cathrin Wolff, MA

UNI for LIFE / Leitung Marketing & Kommunikation

Tel.: +43/(0)316/380 1278

E-Mail: cathrin.wolff@uni-graz.at

Weitere Informationen unter www.uniforlife.at